

Abb. 1  
DIAGRAM 1  
ILLUSTRATION 1  
AFBEELDING 1

Namensschild wechseln  
name plate change



BETRIEBSANLEITUNG

VERSION 16-03-2011

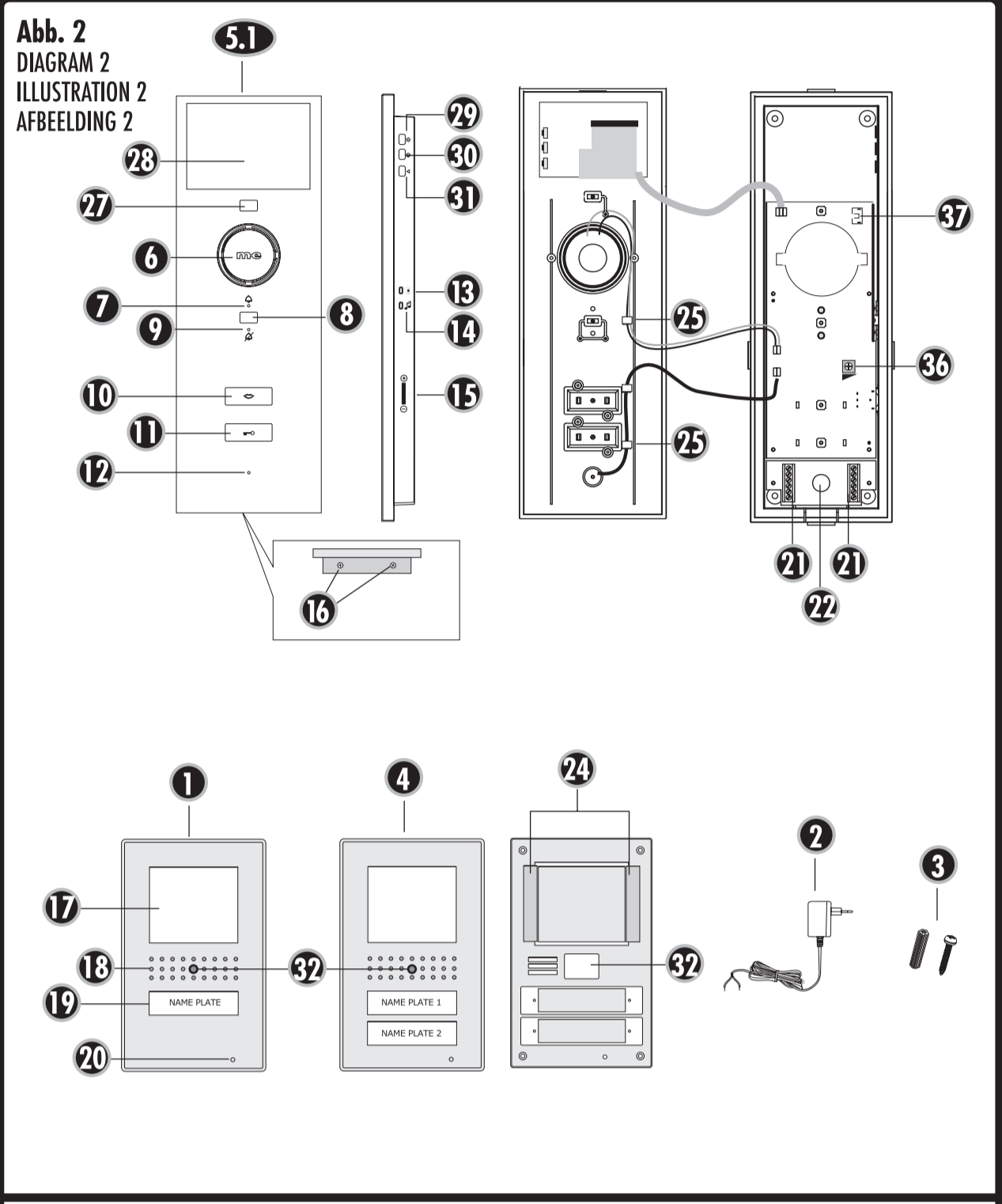


Abb. 2  
DIAGRAM 2  
ILLUSTRATION 2  
AFBEELDING 2

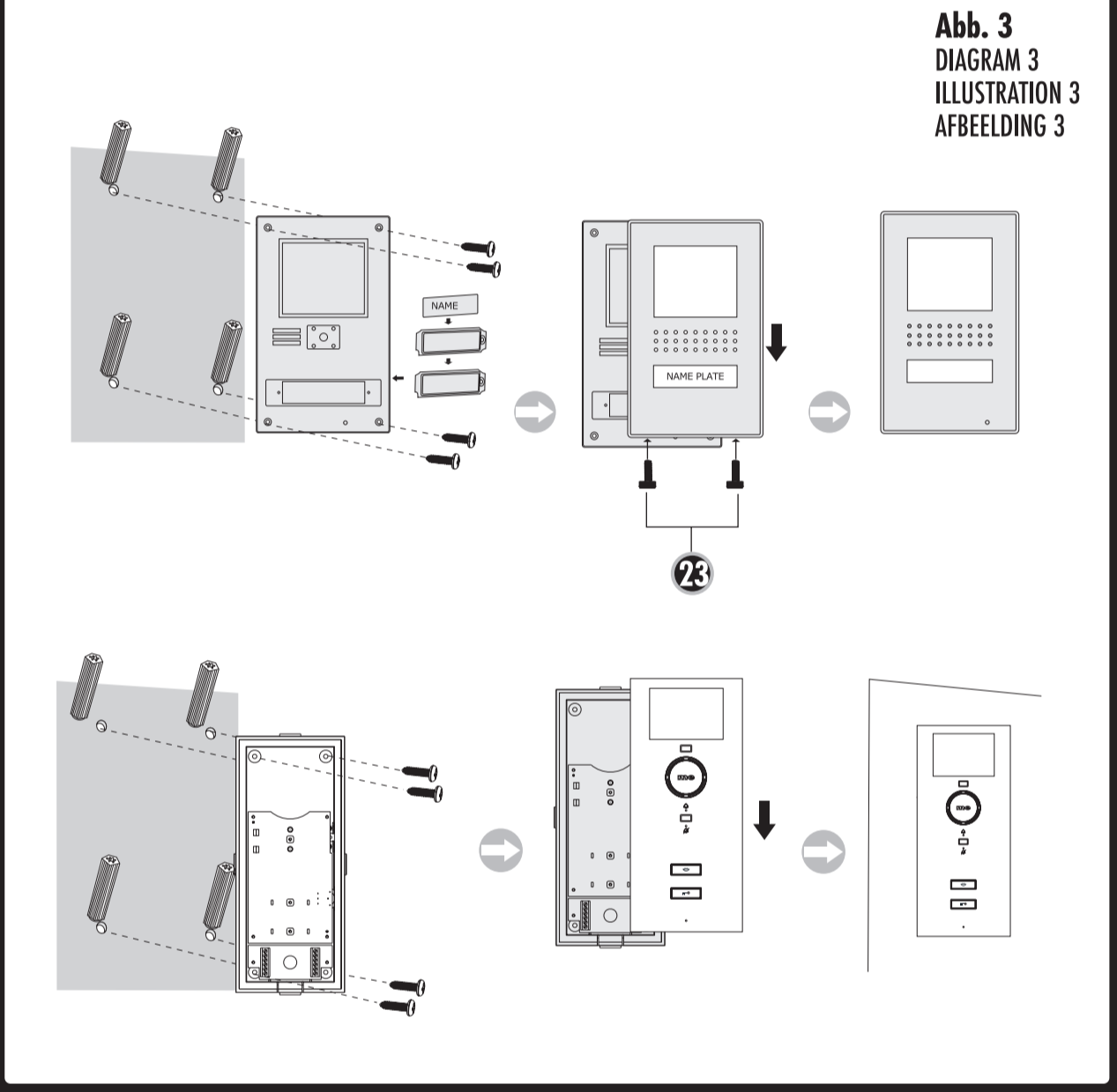


Abb. 3  
DIAGRAM 3  
ILLUSTRATION 3  
AFBEELDING 3

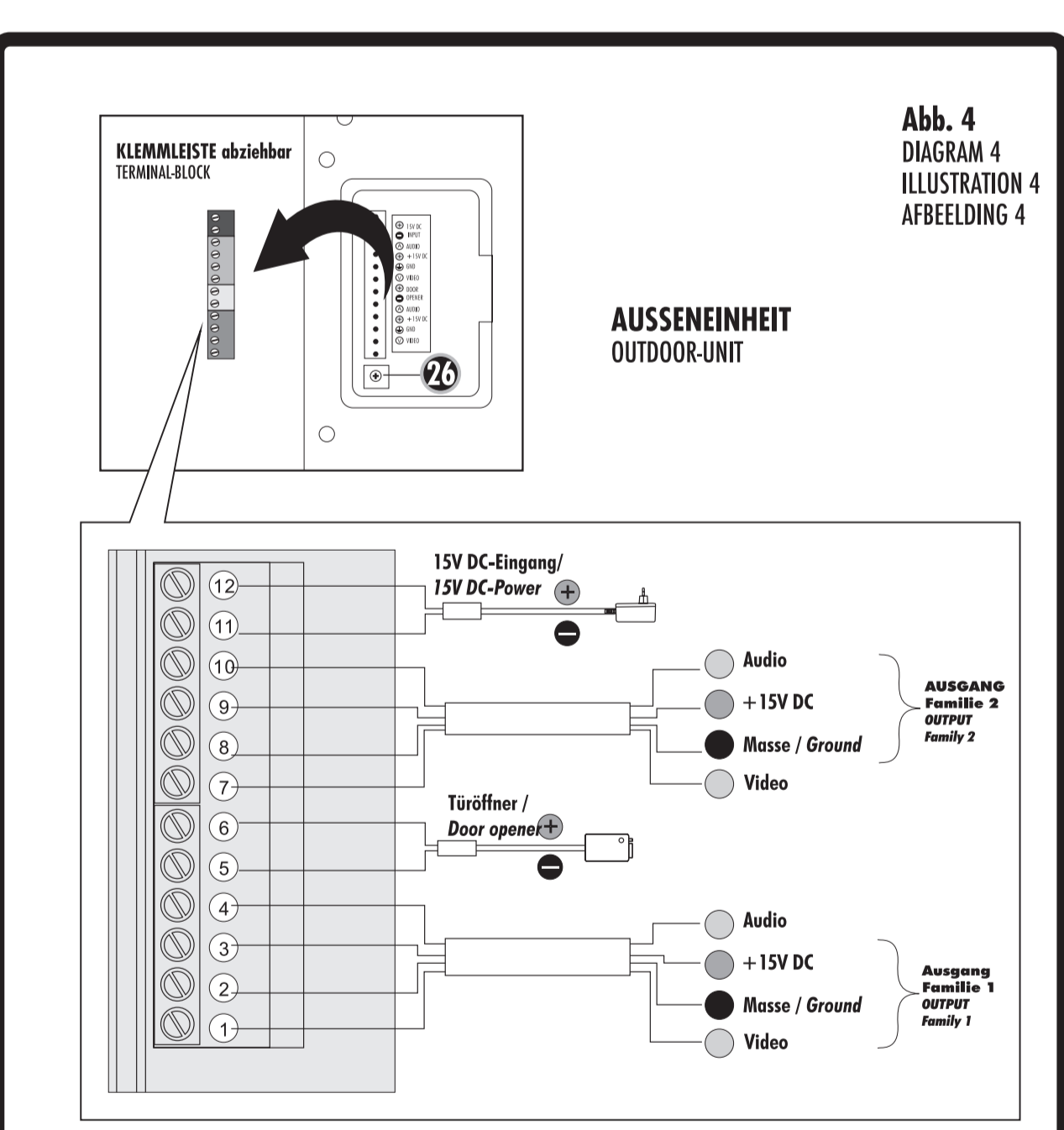


Abb. 4  
DIAGRAM 4  
ILLUSTRATION 4  
AFBEELDING 4

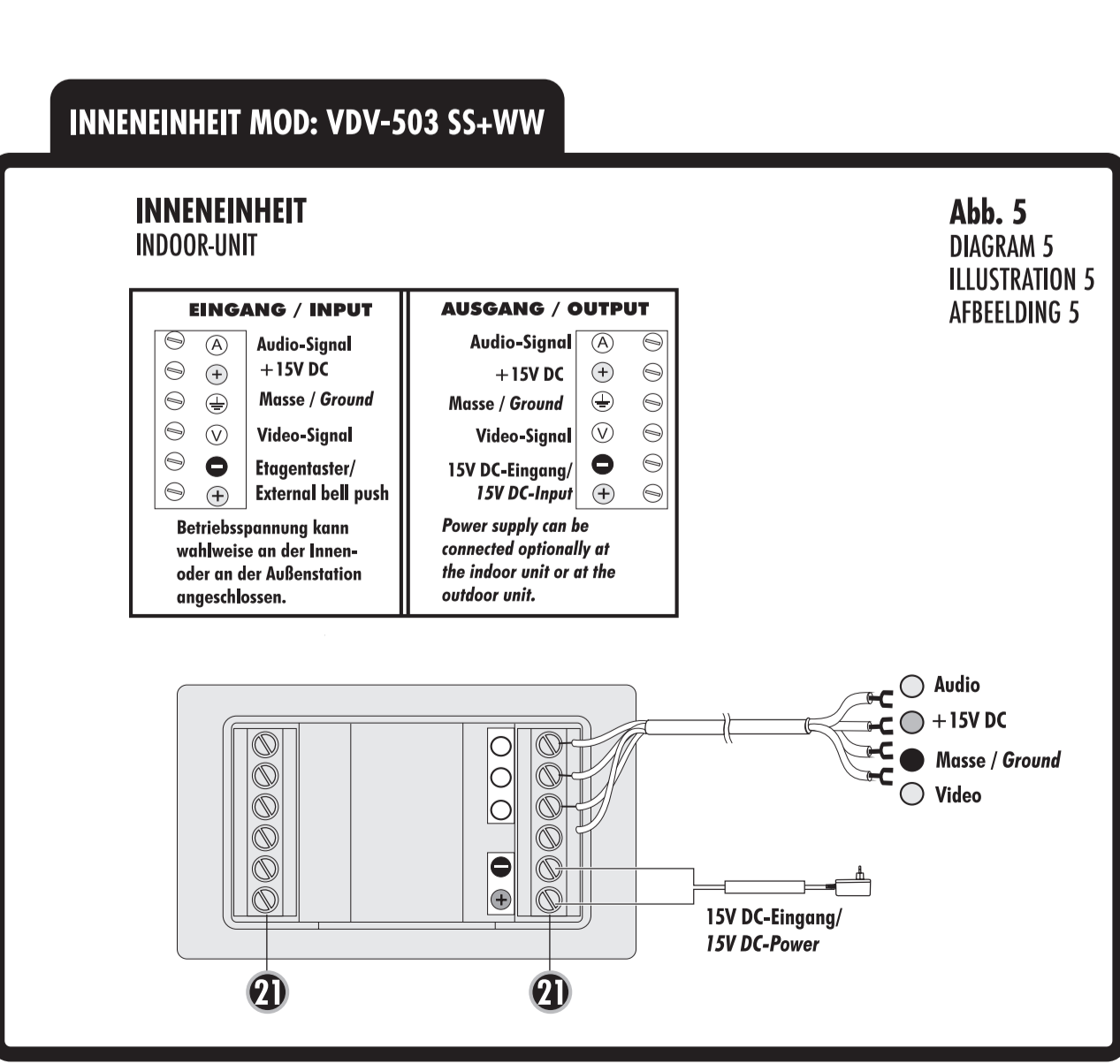


Abb. 5  
DIAGRAM 5  
ILLUSTRATION 5  
AFBEELDING 5

- VERPACKUNGSGEHÄLT**
- VDV 510 EG
    - 1x Einflammen-Außeninheit (1)
    - 1x Netzteil (2)
    - 1x Befestigungsmaterial (3)
    - 1x Betriebs- und Montageanleitung
    - 1x Börschablone
  - VDV 520 EG
    - 1x Zweiflammen-Außeninheit (4)
    - 1x Netzteil (2)
    - 1x Befestigungsmaterial (3)
    - 1x Betriebs- und Montageanleitung
    - 1x Börschablone
  - VDV 503 SS und VDV 507 SS
    - 1x Innenheit Farbe schwarz (5)
    - 1x Befestigungsmaterial (3)
    - 1x Betriebs- und Montageanleitung
    - 1x Börschablone
  - VDV 503 WW und VDV 507 WW
    - 1x Innenheit Farbe weiß (5)
    - 1x Befestigungsmaterial (3)
    - 1x Betriebs- und Montageanleitung
    - 1x Börschablone

**Legende**

- Außeninheit für Einfamilienhaus
- Netzteil
- Befestigungsmaterial (4x Dübel, 4x Schraube)
- Außenheit für Zweifamilienhaus
- Innenheit (VDV 503 WW und SS)
- Innenheit (VDV 507 WW und SS)
- Leuchtscheiter
- KeuchLED für Ruhe-Faste
- Ruhe-Faste
- KeuchLED für Aktiv-Faste
- Sprech-Faste
- Türöffner-Faste
- Mikrofon
- Alarm-Faste
- Melodie-Faste
- Leutstärke Sprache
- Leutstärke Sprachton
- Leuchtschalter
- Leuchtscheiter
- Leuchtscheiter
- Namensschild
- Mikrofon
- Ansprechkammer
- Schrauben zur Fixierung des Frontvorsatzes
- Licht für Leuchtungsanführung
- Halter für Mikrofon-Leuchtscheiterabteil
- Leutstärke Sprachton
- Monitor-Faste
- Monitor
- Helligkeits-Faste
- Kontrast-Faste
- Farbe-Faste
- Kamera
- Monitor-Faste
- Leuchte
- Leuchte
- Leutstärke Klingelton
- Ansprechkammer für Funkweiterleitung

- AUSSEINHEIT**
- INSTALLATION**
- Folgende Leitungen werden benötigt:**
- Einflammenhaus:** 4 Leitungen von Außenheit zur Innenheit sowie 2 Leitungen von der Außenheit zum Türöffner.
- Zweifamilienhaus:** Pro Klingelstrecke 4 Leitungen, also insgesamt 8 Leitungen an der Außenstation (4 Leitungen in Wohnung A und 4 Leitungen in Wohnung B) sowie 2 Leitungen von der Außenheit zum Türöffner.
- Welche Innenheiten können parallel an die erste Innenheit angeschlossen werden. Dazu reicht es, von der ersten Innenheit 4 Leitungen zur nächsten zu legen.
- Die Leitungen sollten so verlegt sein, dass sie jeweils direkt hinter der entsprechenden Außen-/Innenheit aus der Wand geführt werden. Für die Stromversorgung sollte sich in der Höhe einer der Innen- oder Außenheiten eine Steckdose für das Steckernetzteil befinden.

- INNWISSE:** Sie können beim VISTADOR-System auch Video- und Audio-Komponenten kombinieren.
- Anschluss Stromversorgung:** Die Stromversorgung kann weltweit an der Innen- und/oder Außenstation angeschlossen werden. Hierzu sind separate Schraubklammern vorhanden. Es ist auch möglich, die Stromversorgung direkt an die Signalleitung anzuschließen, z.B. wenn alle Signalleitungen von Schraubklammern zu den Außen- und Innenheiten gelegt werden. Das Netzteil ist dann mit Masse und 15V zu verbinden, siehe auch Abb. 4.
- Mit einem Netzteil können bis zu 10 Flächen mit Strom versorgt werden. Bei mehr als acht Flächen wird ein zweites Netzteil benötigt.

- Abnehmen des Frontvorsatzes:** Achten Sie beim Abnehmen des Frontvorsatzes darauf, dass das Leuchtschild und die Namensschilder nicht herabstürzen.
- Suchen Sie sich eine geeignete Stelle zur Montage der Außenheit an und verlagern Sie alle benötigten Leitungen bis dorthin.
  - Drehen Sie die beiden unteren Schrauben (23) heraus und heben Sie das Frontvorsatzes vorsichtig nach vorne ab. Jetzt sind die vier Befestigungsglöcher sichtbar.
  - Bohren Sie anhand der Bohrschablone vier Löcher (Ø 6 mm) in die Wand. Dazu richten Sie die Bohrschablone mit einer Wasserwaage gerade an der Stelle der Wand aus, an der die Außenheit montiert werden soll. Fixieren Sie die Bohrschablone mit Klebeband und lassen Sie unerschüttert die vier Löcher.
  - Entfernen Sie die Bohrschablone wieder und stecken Sie in jedes Loch einen der mitgelieferten Dübel.
  - Nachdem Sie die Leitungen an die Klammern angepasst haben und die Klammern an die entsprechende Schiffsseite gesteckt haben, schrauben Sie die Außenheit an der Wand fest.
- Anpassen von Namensschild und Leuchtschild:** Das Namensschild besteht aus zwei transparenten Kunststoffteilen, welche durch 2 Schrauben miteinander verbunden sind.
- Entfernen Sie beide Schrauben und nehmen Sie das Namensschild auseinander. Besuchen Sie den Namen der Kunststoffteile liegt die Falle für die Beschriftung.
  - Beschreiben Sie die Falle mit einem wasserfesten Filzstift oder drucken Sie sich ein Namensschild mit den Abmessungen 71 x 15 mm per PC und Drucker aus.
  - Legen Sie das beschriftete Namensschild (Hohl) zwischen beide Kunststoffteile und verschrauben Sie es wieder miteinander.
  - Achten Sie darauf, dass der untere Kunststoffteil richtig herum mit dem oberen Kunststoffteil zusammengesetzt wird (siehe dazu Abb. 1).

- Das Leuchtschild besteht ebenfalls aus zwei Kunststoffteilen, eines fest mit der Außenheit verbunden, das andere wird lose darauf gesteckt und durch das Frontvorsatz in Position gehalten. Die Abmessungen für das Beschriftungsfeld sind 27 x 65 mm.
- Um das Frontvorsatz wieder auf die Außenheit setzen zu können, legen Sie das Leuchtschild an die Beschriftung an die passende Stelle der Außenheit und fixieren Sie es mit den beigelegten Klebeschleifen.
  - Die Namensschilder in des Frontvorsatzes legen und von vorne mit einem Klebeschleife in Position halten.
  - Setzen Sie das Frontvorsatzes schräg von oben auf die Außenheit, die hinteren Metallklammern muss dabei hinter das Gehäuse der Außenheit greifen.
  - Schreiben Sie das Frontvorsatzes vorsichtig über die Außenheit und drehen Sie die beiden Befestigungsschrauben (22) wieder in das Gehäuse.

- Anschluss eines Türöffners:** Der Türöffner wird direkt mit der Außenheit verbunden. Es ist keine zusätzliche Stromversorgung nötig, um den Türöffner anzuschließen. Der Türöffner muss für 12 Volt Gleichspannung ausgelegt sein und darf nicht mehr als 1A Strom benötigen.
- INNWISSE:** Die Steckernetzteile bitte erst mit dem Stromnetz verbinden, wenn die Anlage vollständig montiert ist. Ansonsten können während der Installation Kurzschlüsse auftreten, die Geräte im schlimmsten Fall zerstören können.
- Eigenleistung:** An der Innenheit kann ein Engpassnetz (handeltliche Klingelton) angeschlossen werden. Dieser wird an den entsprechenden Klammern angeschlossen (s. dazu Abb. Innenstationen).

- Funkweiterleitung:** Als optionales Zubehör ist das Funkmodul Modell XT-RELL System erhältlich, welches eine Weiterleitung der des Funkmodul bei Ball-200 ermöglicht. Dieses Modul wird einfach auf den Stecker (37) gesteckt und leitet dann beim Klingeln das Signal per Funk an den entsprechenden Empfänger weiter.

- INSTALLATION (Modelle VDV 503 SS und VDV 507 SS)**
- Suchen Sie sich eine geeignete Stelle zur Montage der Innenheit(en) und verlagern Sie alle Leitungen bis dorthin.
  - Entfernen Sie die Schrauben (16) an der Innenheit und heben Sie das Frontvorsatzes der Innenheit ab.
  - Mittig an den Seiten der Innenheit befinden sich zwei Halbedgen. Ziehen Sie das Frontvorsatzes vorsichtig ab. Achten Sie darauf, dass die Leitungen von Lautsprecher und Anschlußmaterial nicht abfallen. Die Leitungen sind mit Steckern auf der Hauptplatte befestigt. Die Stecker können zur besseren Montage abgenommen werden.
  - Für die Einführung der Leitungen in das Gehäuse befindet sich untermittig zwischen den Anschlußkammern ein Loch im Gehäuse (22).
  - Bohren Sie anhand der Bohrschablone vier Löcher (Ø 6 mm) in die Wand. Dazu richten Sie die Bohrschablone mit einer Wasserwaage gerade an der Stelle der Wand aus, an der die Innenheit montiert werden soll. Fixieren Sie die Bohrschablone mit Klebeband und lassen Sie unerschüttert die vier Löcher.
  - Entfernen Sie die Bohrschablone wieder und stecken Sie in jedes Loch einen der mitgelieferten Dübel.
  - Führen Sie die Anschlußkabel jetzt durch das Loch im Gehäuse nach innen und verschrauben Sie das Gehäuse mit vier Schrauben an der Wand.
  - Jetzt können Sie die Leitungen bequem auf die richtige Länge schneiden und an den entsprechenden Anschlußkammern anschließen. Siehe dazu auch Abb. 5.
  - Stecken Sie durch die Stecker von Mikrofon, Lautsprecher und Monitor in die entsprechenden Buchsen auf der Hauptplatte (der weiße Stecker des Lautsprechers in die weiße Buchse und den schwarzen Stecker des Mikrofon in die schwarze Buchse). Im Frontvorsatzes befindet sich Halter (25), der die Mikrofon- und Lautsprecherkabel in Position halten sollen. Achten Sie darauf, dass die Kabel von diesen Haltern gehalten werden.
  - Jetzt können Sie das Frontvorsatzes aufsetzen. Achten Sie darauf, dass die Halbedgen sicher einrasten.
  - Verschrauben Sie das Frontvorsatzes wieder mit den zwei Schrauben (16).

- INSTALLATION (Modelle VDV 507 WW und VDV 507 SS)**
- Suchen Sie sich eine geeignete Stelle zur Montage der Innenheit(en) und verlagern Sie alle Leitungen bis dorthin.
  - Entfernen Sie die Schrauben (16) an der Innenheit und heben Sie das Frontvorsatzes der Innenheit ab.
  - Mittig an den Seiten der Innenheit befinden sich zwei Halbedgen. Ziehen Sie das Frontvorsatzes vorsichtig ab. Achten Sie darauf, dass die Leitungen von Lautsprecher und Anschlußmaterial nicht abfallen. Die Leitungen sind mit Steckern auf der Hauptplatte befestigt. Die Stecker können zur besseren Montage abgenommen werden.
  - Für die Einführung der Leitungen in das Gehäuse befindet sich oben unter dem Anschlußkammer ein Loch im Gehäuse (22).
  - Bohren Sie anhand der Bohrschablone vier Löcher (Ø 6 mm) in die Wand. Dazu richten Sie die Bohrschablone mit einer Wasserwaage gerade an der Stelle der Wand aus, an der die Innenheit montiert werden soll. Fixieren Sie die Bohrschablone mit Klebeband und lassen Sie unerschüttert die vier Löcher.
  - Entfernen Sie die Bohrschablone wieder und stecken Sie in jedes Loch einen der mitgelieferten Dübel.
  - Führen Sie die Anschlußkabel jetzt durch das Loch im Gehäuse nach innen und verschrauben Sie das Gehäuse mit vier Schrauben an der Wand.
  - Jetzt können Sie die Leitungen bequem auf die richtige Länge schneiden und an den entsprechenden Anschlußkammern anschließen. Siehe dazu auch Abb. 5.
  - Stecken Sie durch die Stecker von den Lautsprechern und dem Anschlußmaterial in die entsprechenden Buchsen auf der Hauptplatte. Achten Sie darauf, dass die Kabel nicht eingeklemmt oder gestopft werden.
  - Jetzt können Sie das Frontvorsatzes aufsetzen. Achten Sie darauf, dass die Halbedgen sicher einrasten.
  - Verschrauben Sie das Frontvorsatzes wieder mit den zwei Schrauben (16).

- INWISSE:** Nach erfolgreicher Installation der Anlage können Sie das (die) Steckernetzteil(e) mit dem Stromnetz verbinden. Die Anlage ist nun betriebsbereit.
- FUNKTIONEN DER ANLAGE**
- Klingeln:** Wird die Klingelstrecke (19) an der Außenstation gedrückt, gibt die Innenheit ihren eingestellten Klingelton wieder und für ca. 60 Sekunden blinken die Leuchtflächen der Sprach-Faste (10) und der Türöffner-Faste (11) an der Innenheit. Die weiteren Aktionen sind die Montage während dieser Zeit und das Bild der Außenkamera ist sichtbar.
  - Sprechen:** Um mit dem Besucher sprechen zu können, muss einmal kurz auf die Sprach-Faste (10) gedrückt werden. Danach steht die Sprachverbindung zur Verfügung, die Leuchtflächen von der Sprach-Faste leuchten während des Gesprächs dauerhaft. Um das Gespräch zu beenden wird ebenfalls kurz auf die Sprach-Faste (10) gedrückt. Die Sprachverbindung kann jederzeit hergestellt werden. Es ist nicht nötig, das vorher gedrückt zu werden.
  - Tür öffnen:** Ein angeschlossener Türöffner wird durch kurzes Drücken der Türöffner-Faste (11) für ca. 6 Sekunden aktiviert, die Türöffner-Faste (11) muss nicht gedrückt gehalten werden. Zur Belegung wird ein Doppelpol-Schalter an Außen- und Innenheit angeschlossen und zusätzlich leuchtet das Namensschild „grün“, solange der Türöffner aktiviert ist.
  - Der Türöffner kann aktiviert werden, wenn:**
    - gelängelt wurde (ohne vorher ein Gespräch außerhalb zu müssen, innerhalb von 30 Sekunden)
    - die Abgange-Funktion aktiv ist.
  - Melodie einstellen:** Halten Sie die Melodie-Faste (14) an der Seite der Innenheit gedrückt, bis die eingestellte Melodie ertönt. Um eine andere Melodie auszuwählen, lassen Sie die Taste los und halten Sie sie ein wenig wieder fest, es wird die nächste Melodie abgespielt. Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis Sie die gewünschte Melodie hören. Wenn Sie die Taste loslassen, wird die zuletzt gespielte Melodie gespeichert und bei jedem Klingeln abgespielt.
  - Leutstärke der Melodie einstellen:** Mit dem Potentiometer (36) innerhalb der Innenstation kann die Leutstärke der Melodie individuell eingestellt werden. Ziehen Sie das Frontvorsatzes von einem kleinen Schraubenschlüssel im Uhrzeigersinn, um die Leutstärke zu erhöhen, oder gegen den Uhrzeigersinn, um die Leutstärke zu reduzieren. Die Sprachleutstärke wird davon nicht beeinflusst.
  - Klingelmelodie deaktivieren (z.B. bei Nachtruhe):** Die Klingelmelodie kann deaktiviert werden. Dazu drücken Sie einmal kurz auf die Ruhe-Faste (8) der Innenheit. Die LED (9) der Ruhe-Faste (8) blinkt zur Erinnerung bei deaktivierter Melodie rot. Um die Melodie wieder zu aktivieren, drücken Sie einmal kurz auf die Ruhe-Faste (8), die LED (9) blüht rot zu blinken und die Melodie ist wieder aktiviert. Das optische Signal (Leuchtflächen der Sprach- und Türöffner-Faste) bleibt auch bei deaktivierter Klingelmelodie aktiv und zeigt weiterhin ein Klingeln an.
  - Alarmton aktivieren:** Die Außenstation kann einen Alarmton abgeben (z.B. bei Belästigungen). Dazu muss die Alarm-Faste (13) an der Innenheit gedrückt und gehalten werden. Der Alarmton wird nur wiedergegeben, wenn die Taste innerhalb von 60 Sekunden nach dem Klingeln gedrückt gehalten wird oder wenn die Sprachverbindung aufgebaut ist.
  - Gesprächsleutstärke einstellen:** Die Gesprächsleutstärke kann an Außen- und Innenstation separat eingestellt werden. An der Innenstation mit dem seitlich angebrachten Drehregler (15) und an der Außenstation mit dem Drehregler (26) unmittelbar des Anschlußmoduls.
  - Monitor aktivieren / Zusatzkamera durchschalten:** Mit der Monitor-Faste (27) haben Sie jederzeit die Möglichkeit, den Eingangsbereich zu überwachen, ohne dass jemand den Klingelton betätigt hat. Wird die Monitor-Faste ein zweites Mal gedrückt, schaltet sich der Monitor (28) ab.
  - INWISSE:** Bei einer angeschlossenen Zusatzkamera (Modell VO 500 Kom) kann diese durch die Monitor-Faste aktiviert werden. Beim ersten Druck auf die Monitor-Faste aktiviert sich die Kamera der Außenstation, ein weiterer Druck schaltet auf die erste Zusatzkamera, ein weiterer Druck schaltet auf die zweite Zusatzkamera aus.
  - Helligkeit des Monitors einstellen:** (nur für Modelle VDV 503 WW und VDV 503 SS) Mit der Helligkeits-Faste (29) kann die Helligkeit des Monitors in 7 Stufen eingestellt werden. Bei jedem Druck auf die Helligkeits-Faste wird eine Stufe höher geschaltet, nach der höchsten Stufe springt die Helligkeit auf die niedrigste Stufe.
  - Kontrast des Monitors einstellen:** (nur für Modelle VDV 503 WW und VDV 503 SS) Mit der Kontrast-Faste (30) kann der Kontrast des Monitors in 7 Stufen eingestellt werden. Bei jedem Druck auf die Kontrast-Faste wird eine Stufe höher geschaltet, nach der höchsten Stufe springt der Kontrast auf die niedrigste Stufe.
  - Farben des Monitors einstellen:** (nur für Modelle VDV 503 WW und VDV 503 SS) Mit der Farbe-Faste (31) kann der Farbumfang des Monitors in 7 Stufen eingestellt werden. Bei jedem Druck auf die Farbe-Faste wird eine Stufe höher geschaltet, nach der höchsten Stufe springt der Farbumfang auf die niedrigste Stufe.

- ABWEICHENDE UND ZUSÄTZLICHE FUNKTIONEN FÜR DIE MODELLE VDV 507 WW UND VDV 507 SS**
- Monitor-Einstellungen (Helligkeit, Kontrast, Farbe und Modus):** Der 7"-Monitor verfügt über ein OSD-Display (OSD) welches über die Menü-Faste (33) aufgerufen wird, während der Monitor aktiv ist. Jeder weitere Druck auf die Menü-Faste (33) markiert die rechte Seite der OSD. Mit den Tasten „+“ (34) und „-“ (35) können die Werte jeweils angepasst werden. Nach 5 Sekunden ohne Tastendruck werden die eingestellten Werte gespeichert und das OSD schaltet sich automatisch ab.

Folgende Einstellungen können vorgenommen werden:

    - Helligkeit (Brightness):** Um die Helligkeit des Monitors den örtlichen Gegebenheiten anzupassen, rufen Sie das Menü über die Menü-Faste (33) auf und drücken Sie ein weiteres Mal auf die Menü-Faste (33). Der Punkt „Contrast“ im OSD zeigt markiert sein und den Kontrast kann über die Tasten „+“ (34) und „-“ (35) eingestellt werden.
    - Kontrast (Contrast):** Um den Kontrast des Monitors anzupassen, rufen Sie das OSD mit der Menü-Faste (33) auf und drücken Sie ein weiteres Mal auf die Menü-Faste (33). Der Punkt „Contrast“ im OSD zeigt markiert sein und den Kontrast kann über die Tasten „+“ (34) und „-“ (35) eingestellt werden.
    - Farb-Einstellung (Saturation):** Um die Farb-Einstellung des Monitors anzupassen, rufen Sie das OSD mit der Menü-Faste (33) auf und drücken Sie ein weiteres Mal auf die Menü-Faste (33). Der Punkt „Saturation“ im OSD zeigt markiert sein und die Far-Einstellung kann über die Tasten „+“ (34) und „-“ (35) eingestellt werden.
    - 16:9 / 4:3 (Mode):** Der Monitor kann das Kennzeichen entweder gestreckt über den gesamten Monitor darstellen (16:9) oder unverzerrt, jedoch mit schwarzen Balken rechts und links (4:3).
    - Um das Menü auf 4:3 oder 16:9 anzuzeigen, rufen Sie das OSD über die Menü-Faste (33) auf und drücken Sie ein weiteres Mal auf die Menü-Faste (33). Der Punkt „Mode“ sollte jetzt markiert sein und Sie können mit der Taste „+“ (34) zwischen 4:3 oder 16:9-Anzeige wählen.
  - Edt:** Über diesen Punkt kann das OSD verlassen werden. Wenn „Edt“ im OSD markiert ist, drücken Sie einmal auf die Taste „-“ (34), um das OSD zu verlassen.
  - INWISSE:** Die Vistador Video-Eingangsanlage ist auch mit den Komponenten der Vistador Audio-Eingangsanlage (Modelle ADV 110 EG, ADV 120 EG, ADV 100 SS und WW) kombinierbar. Die Videoleitung muss bei den Modellen der Audio-Eingangsanlage nicht angeschlossen werden.

- TECHNISCHE DATEN**
- Außenstation**
- Betriebsspannung: 15 Volt DC
  - Stromaufnahme: 100 ± 50 mA
  - Temperaturbereich: -10 bis +50°C
  - Abmessungen: 200 x 124 x 20 mm
  - Türöffner-Anschluss: 12 Volt DC / 1A max.
- Netzteil (im Lieferumfang der Außenstation)**
- Eingang: 230 V ~ / 50Hz, 0,45 A
  - Ausgang: 15 V ~ / 1 A
- Innenheit VDV-503 SS+WW**
- Betriebsspannung: 15 Volt DC
  - Stromaufnahme: 220 ± 50 mA
  - Temperaturbereich: -10 bis +50°C
  - Maximale Luftfeuchtigkeit: 85%
  - Abmessungen: 200 x 98 x 22 mm
- Innenheit VDV-507 SS+WW**
- Betriebsspannung: 15 Volt DC
  - Stromaufnahme: 220 ± 50 mA
  - Temperaturbereich: -10 bis +50°C
  - Maximale Luftfeuchtigkeit: 85%
  - Abmessungen: 160 x 200 x 28 mm

- INWISSE:**
- Hinweise zur CE-Konformität:** Unter Einwirkung von Wasser, Feuchtigkeit, elektrischen oder hochfrequenten Feldern (Einfaltungen, Mobiltelefonen, Funkanlagen, Röhren, Mikrowellen) kann es zu Funktionsbeeinträchtigungen der Geräte (des Gerätes) kommen.
  - Reinigung und Pflege:** Netzstationen Geräte vor dem Reinigen von Netzstrom (Stecker ziehen). Die Oberfläche der Gehäuse kann mit einem milden Seifenwasser mit 30°C wässrigen Tuch gereinigt werden. Verwenden Sie keine Scheuermittel oder Chemikalien. Staubabzugssysteme an Lüftungsschlitzen nur mit einem Feinabstreifen und gegebenenfalls mit einem Staubsauger abzusaugen. Die Staubfuge nicht direkt an das Gerät halten.
  - Sicherheitshinweise:** Bei Beschädigung von Gehäusen, Steckern, Netzteil oder Kabelschäden, den Hersteller oder Berater nehmen und Nachfragen abklären. **STROMSCHLAG-LEBENSGEFÄHR:** Nicht berühren von den Steckern (siehe Abb.) Schäden sofort durch Fachmann beheben lassen.
  - Keine eigenen Reparaturversuche durchführen!**
  - 2 JAHR BEFRÄDICHUNG GARANTIE:** Es wird für die Dauer von 2 Jahren ab Kaufdatum gewährleistet, dass dieses Produkt frei von Defekten in den Materialien und in der Ausführung ist. Dies trifft nur zu, wenn das Gerät in üblicher Weise benutzt wird und regelmäßig normal gehalten wird. Die Verpflichtungen dieser Garantie werden auf die Reparatur oder den Wiederneubau eingeschränkt, falls das Gehäuse besetzt und gelassen ist unter der Bedingung, dass keine unzulässigen Veränderungen oder sonstige Reparaturen vorgenommen wurden. Bei gerichtlichen Befehlen des Kunden werden in keiner Weise durch diese Garantie beeinträchtigt.
  - Haltungsbeschränkung:** Der Hersteller ist nicht für den Verlust oder die Beschädigung irgendwelcher Art einschließlich der behaltenden oder Folgeschäden haftbar, die direkt oder indirekt aus der Nutzung dieses Produktes resultieren.
  - SICHERHEITSHINWEISE:** Bei Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Bedienungsanleitung verursacht werden, erfolgt die Garantieansprüche. Für Folgeschäden übernehmen wir keine Haftung!
  - Bei Sturz- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachtung der Sicherheitsmaßnahmen verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung. In solchen Fällen erfolgt jedoch Garantieanspruch!
  - Als Sicherheits- und Zulassungsgüter (CE) ist dies eigenmächtigen Umbaus und/oder Verändern des Produktes nicht gestattet.
  - Der Aufbau des Produktes entspricht der Schutzklasse I.
  - Als Stromversorgungsquelle darf nur eine ordnungsgemäße Netzschuko- (230V ~ / 50Hz) Anschlüsse verwendet werden.
  - Geräte, die an Netzspannung betrieben werden, gehören nicht in Kinderhände. Lassen Sie deshalb in Anwesenheit von Kindern besondere Vorsicht walten.
  - Zerlegen Sie das Produkt nicht! Es besteht die Gefahr eines lebensgefährlichen elektrischen Schlags!
  - Lassen Sie das Verpackungsmaterial nicht zerbrechen, Plastiktüten/Ätze, Synthespalt etc. können für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden.
  - Die Innenheiten sind nur für trockene Innenräume geeignet (keine Badezimmer o. Feuchträume). Vermeiden Sie das Feuchtfröhen Kontaktieren der Geräte. Es besteht die Gefahr eines lebensgefährlichen elektrischen Schlags!
  - In gewerblichen Zwecken sind die Unfallverhütungsvorschriften für elektrische Anlagen und Betriebsmittel zu beachten. Wenden Sie sich an eine Fachkraft, wenn Sie Zweifel über die Arbeitsweise, die Sicherheit oder den Anschluss des Gerätes haben.
  - Gehen Sie vorsichtig mit dem Produkt um - durch Stöße, Schläge oder dem Fall von Bewehrungsgeräten kann die Beschädigung.

**INNENEINHEIT MOD: VDV-507 SS+WW**

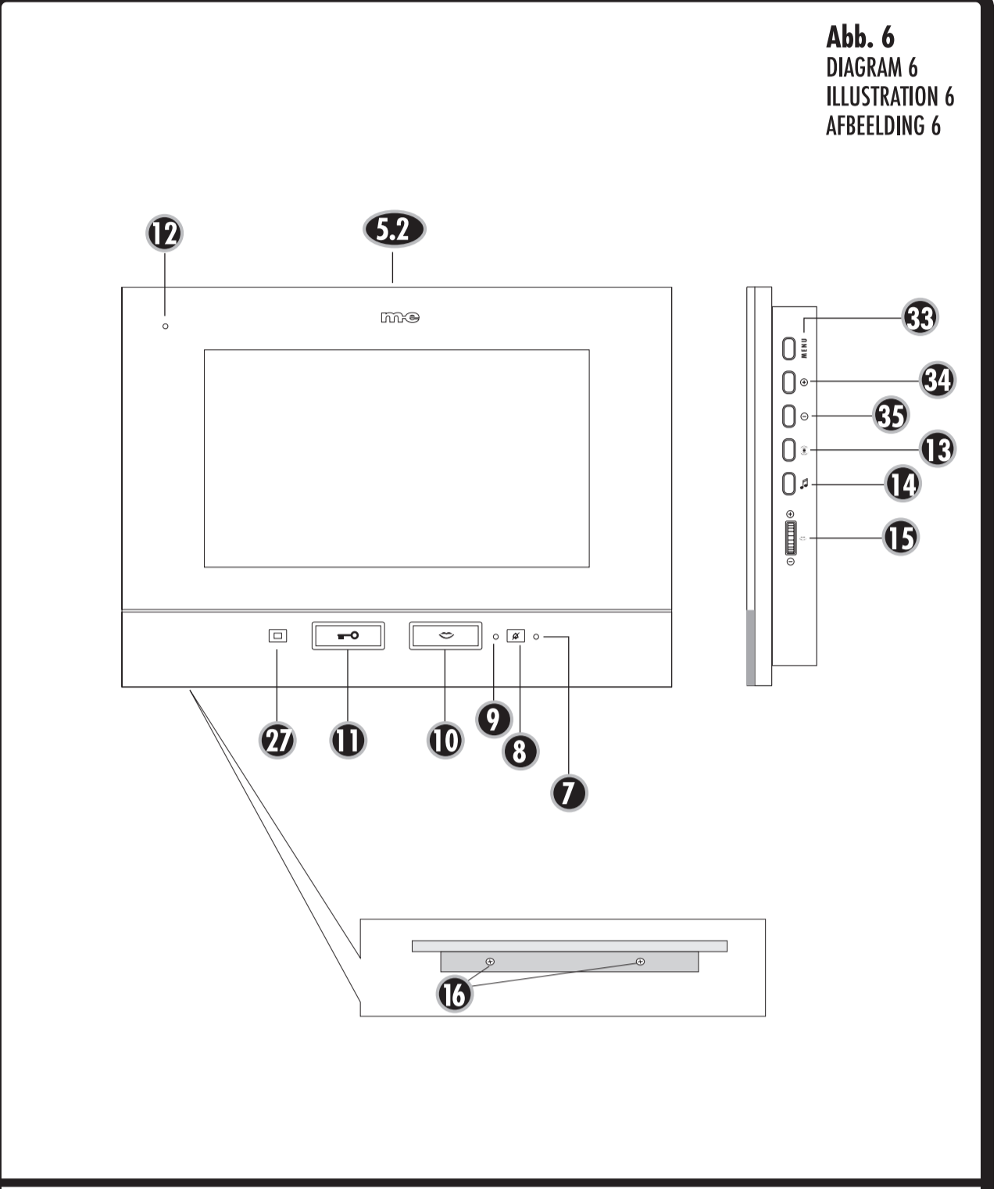


Abb. 6  
DIAGRAM 6  
ILLUSTRATION 6  
AFBEELDING 6

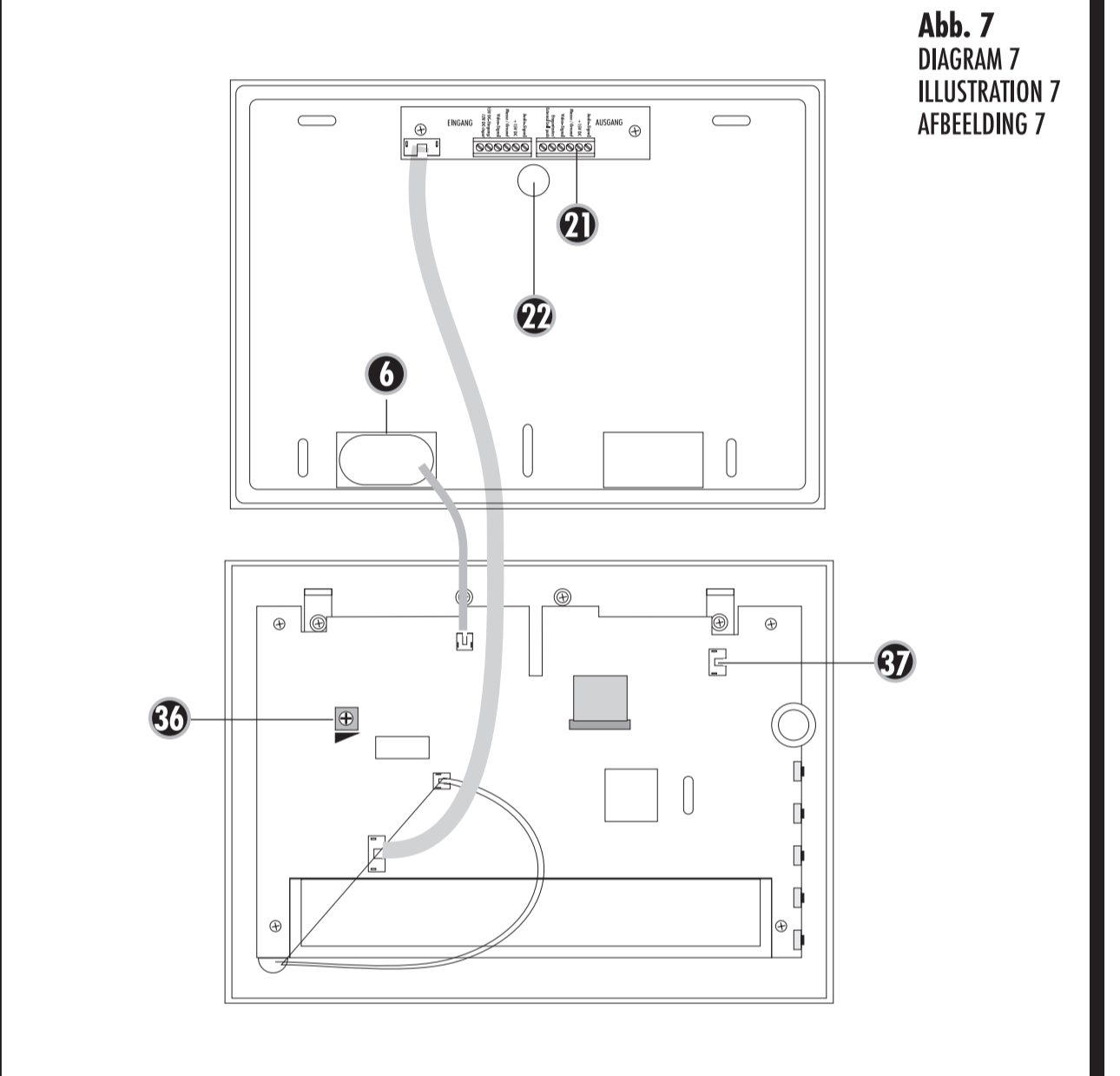


Abb. 7  
DIAGRAM 7  
ILLUSTRATION 7  
AFBEELDING 7

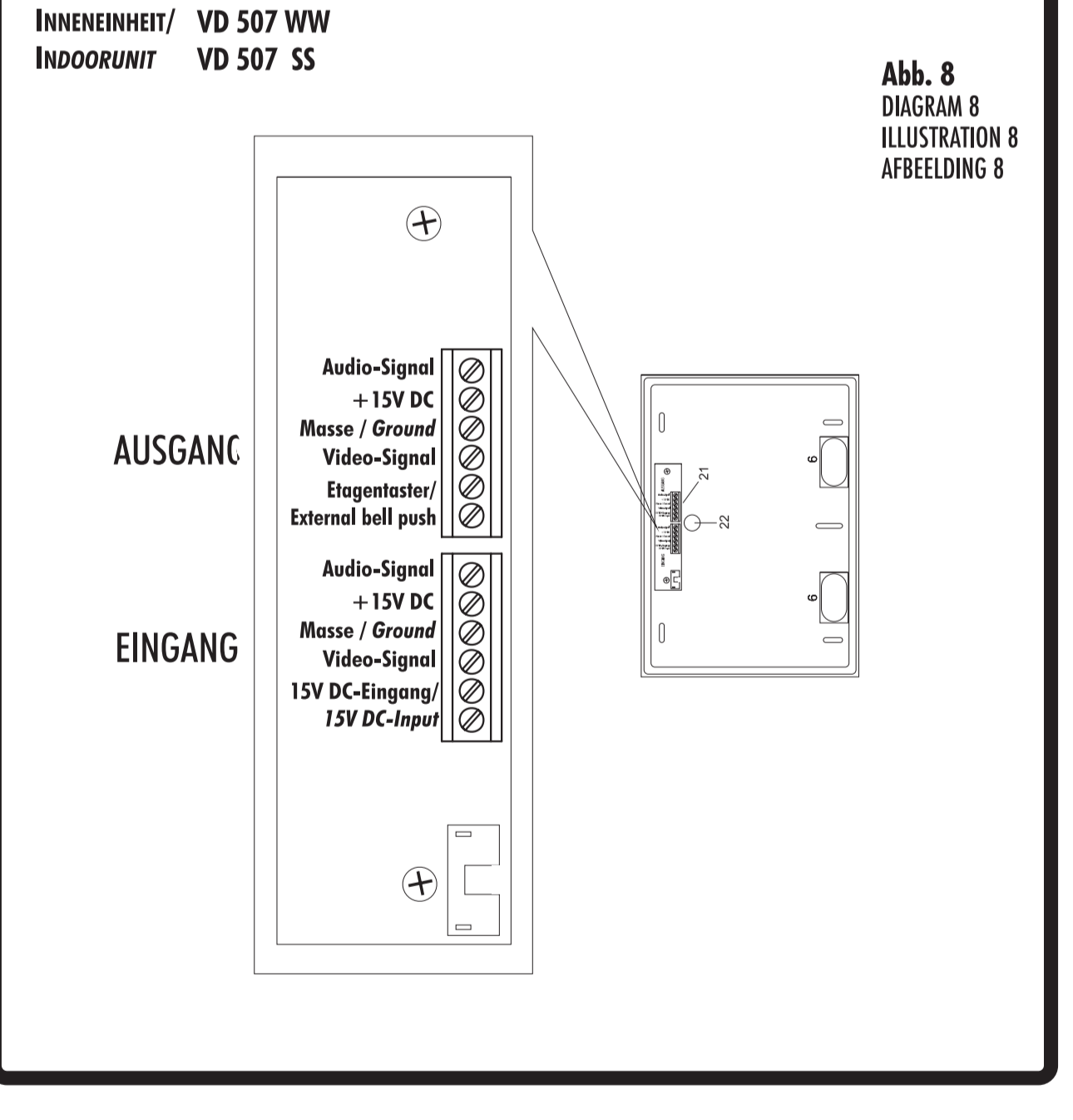
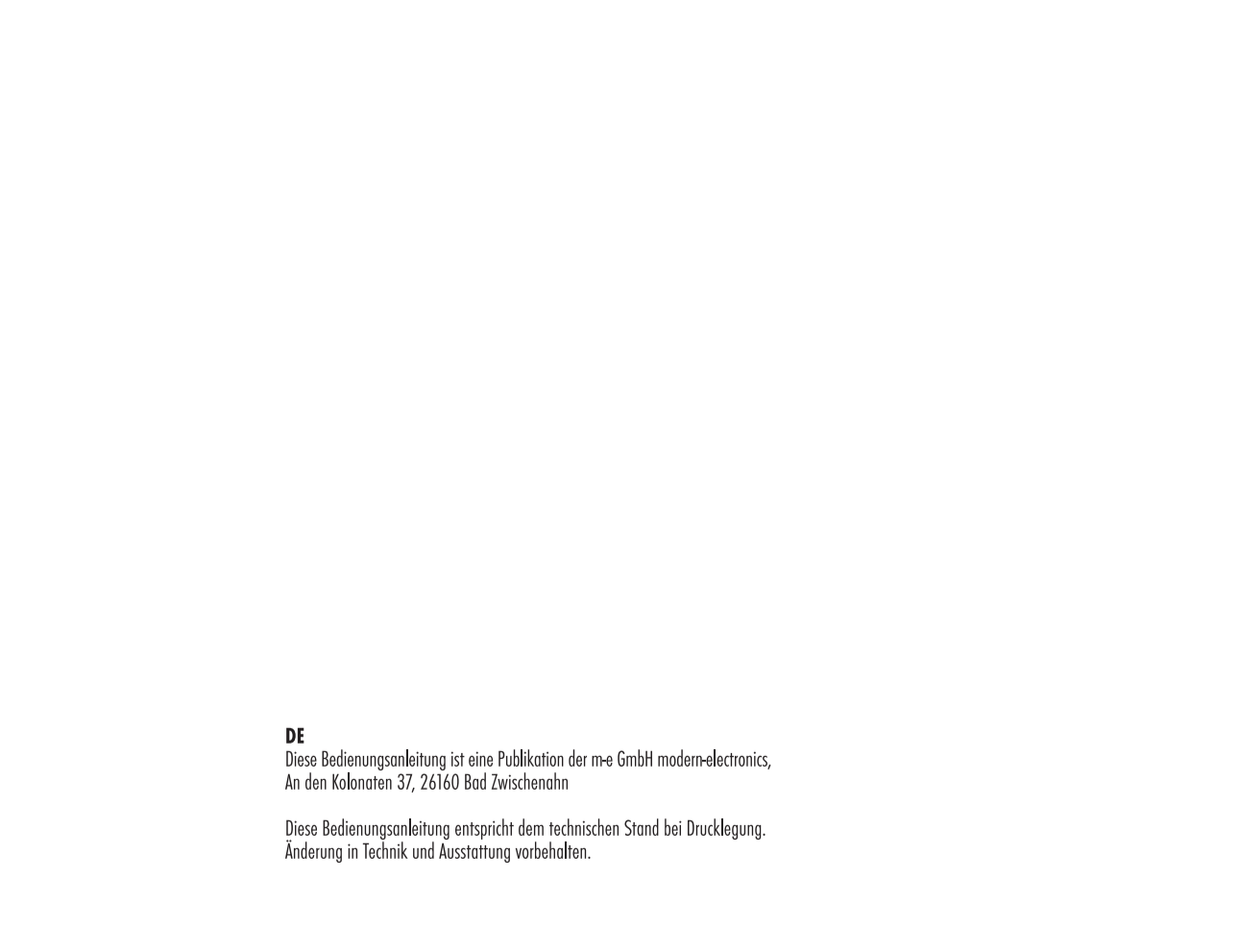


Abb. 8  
DIAGRAM 8  
ILLUSTRATION 8  
AFBEELDING 8



**CE**

„Hiermit erklärt die Me GmbH modern-electronics, dass sich dieses Gerät in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen befindet.“

**KONFORMITÄTSEHRKLÄRUNG** kann unter folgender Adresse gefunden werden: <http://www.me.de/download/ce/vdv503.pdf>

DE  
Diese Bedienungsanleitung ist eine Publikation der Me GmbH modern-electronics, An den Kabinen 27, 24160 Bad Zwischenahn.

Diese Bedienungsanleitung entspricht dem technischen Stand bei Drucklegung. Änderungen in Technik und Ausstattung vorbehalten.

